

URANIA-NEWS



Vereinszeitung des SC URANIA von 1931 e.V.

Ausgabe 4 / 2018

Neues vom Schützenhof

Integrationsturnier auf dem Schützenhof



**Wir
wünschen
allen Mitgliedern,
Freunden und Förderern
des SC Urania Hamburg ein
frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes, und erfolgreiches
neues Jahr
2019**

Merry Christmas
聖誕快樂
Feliz Navidad
Joyeux Noël
Giáng Sinh vui vẻ
Feliz Natal
Wesołych Świąt



Hyvää joulua

God Jul
メリークリスマス
Buon Natale
Vrolijk kerstfeest
Veselé Vánoce
성탄을 축하드려요
С рождеством!

*Andreas Weise
Oliver Levien
Esra Evren
Thomas Sieg*

*Michael Behrendt
Sylke Weise
Nisa Evren
Heinwerner Lindhorst*

<p>Bitte beachtet bei euren Einkäufen die Anzeigen unserer Inserenten! Der Erlös dient der Herstellung unserer Vereinszeitung. Herzlichen Dank.</p>	<p><u>Termine:</u></p>	<p>Bitte an den Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe denken! <u>Termin</u> <u>erscheint ca.</u> 1. Februar 1. März 1. Mai 1. Juni 1. August 1. Sept. 1. November 1. Dez.</p>
---	------------------------	---

**Einladung zur Abteilungsversammlung
Handball (HGHB) 2019
am Mittwoch, 16.01.2019 um 19.00 Uhr
im Clubhaus, Habichtstraße 14**



Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht zum sportlichen Betrieb und zur Arbeit des Vorstandes
4. Bericht zur Strukturentwicklung der HGHB
aus Sicht des Aufsichtsrates
5. Bericht zur wirtschaftlichen Entwicklung
6. Beschluss über die Einführung eines monatlichen
Spielbetriebsbeitrages
7. Entwicklungsperspektiven der HGHB

Abteilungsleitung
Christiane Meins

1000 Räder

Fahrräder und Elektrofahrräder zu Top-Preisen



www.1000raeder.de

Krausestraße 116 - 22049 Hamburg - Tel. 040/6525217

Montag - Samstag 9.00 - 20.00 Uhr

Es war einmal ein Gefährdungsbaum...

Seit langem war bekannt, dass die Flutlichtanlage auf dem Schützenhof nicht mehr genügend Licht spendet.

Es wurde daher beschlossen, die Anlage zu modernisieren und auf energiesparende LED Leuchten umzustellen. Alle erforderlichen Maßnahmen wurden in die Wege geleitet, Gespräche geführt, Kostenvoranschläge eingeholt, Lichtemissionsmessungen vorgenommen, Sicherheitstests der Masten durchgeführt usw.

Wir konnten Anfang September 2018 sagen, dass wir alles für die neue Anlage vorbereitet haben.

Doch es gab da noch ein Problem:

Auf dem Randstreifen auf dem Gelände unseres Nachbarn standen Bäume, die in unsere Flutlichtanlage wuchsen. Bereits vor 14 Monaten gab es mit dem zuständigen Amt Gespräche darüber, die Bäume und das durch den Zaun wuchernde Unkraut zu beseitigen.

Das Amt sagte uns, wir sollten uns an den Nachbarn wenden, der sei dafür zuständig. „Gesagt getan“, die entsprechenden Kontaktadressen wurden eingeholt und wir baten schriftlich darum, die Arbeiten vorzunehmen. Wir erhielten zwar keine Antwort, aber das durch den Zaun wuchernde Unkraut wurde bearbeitet.

Das Problem der hoch gewachsenen Bäume blieb jedoch bestehen. So folgten weitere Gespräche mit dem Amt, erneute Anschreiben an unseren Nachbarn - diesmal auch von Seiten des Amtes – doch alle Bemühungen brachten keine Klärung.

Vom Fußball hat er Ahnung, als Fahrlehrer ist er Spitze!

FAHRSCHULE Manfred Maas



Ruft an oder kommt vorbei

Tel.: 040 / 652 66 71

Bürozeiten: Mo. – Fr. 09:30 – 12:00 Uhr
und 14:30 – 19:00 Uhr



Dithmarscher Straße 21, 22049 Hamburg

Nähe S-Bahn Friedrichsberg / U-Bahn Straßburger Straße

Sportplatz Habichtstr.

Im April 2018 erfolgte dann ein Begehungstermin auf dem Sportplatz mit Vertretern vom Amt. Nachdem sich die Vertreter vor Ort selbst ein Bild machen konnten folgten Telefonate über Telefonate. Im Juni 2018 gab es eine erstaunliche Nachricht: Der Randstreifen auf dem sich die Bäume befinden gehöre gar nicht zum Grundstück des Nachbarn, sondern es war das Grundstück des Bezirksamtes (!).

Die Gespräche mit den Ämtern zogen sich daraufhin bis September 2018 hin. Langsam wurden wir nervös, da wir nicht sicher sein konnten, dass die Bäume vor Mitte November geschnitten werden. Dann nämlich sollen die neuen Lampen installiert werden.

Anfang Oktober erhielten wir dann die erlösende Nachricht: Zwischen den Bäumen, die beschnitten werden sollten, befindet sich ein „Gefährdungsbaum“. Diesen zu beseitigen, stieß offenbar auf eine höhere Dringlichkeit als unser seit Monaten bestehendes Anliegen und so ging es in der Folge schneller als gedacht.

Es wurde eine Firma gefunden, die zwar aufgrund der hohen Arbeitsbelastung im Herbst nur sonnabends arbeiten konnte, die die Bäume aber zeitnah bearbeitete.

Am 03.11. wurden die Bäume schlussendlich beschnitten und die neuen Lichter der Flutlichtanlage können nun angebracht werden.

Einen großen Dank an Ralph und Andreas, für Ihre Arbeit, und einen noch größeren Dank an den „Gefährdungsbaum“ .

Sylke Weise

WORLD WIDE

International Shipping & Logistics Services



WWW.SCAN-GROUP.COM - CPH@SCAN-GROUP.DK

Mattentwiete 8 - D-20457 Hamburg

Snorresgade 18 - 20 - 2300 Copenhagen
Phone: +4532668100 - Fax: +4532574900

Keine Abseitsregeln, dafür eine gehörige Portion Fairness

Bereits zum dritten Mal fand am 3. Oktober das Fußballturnier des SC Urania unter dem Deckmantel Integration und Inklusion statt. Mit dabei waren sechs Teams, darunter eine Mannschaft der Patenschaftsorganisation Connect, eine Integrationsmannschaft vom TSV Wandsetal, eine Inklusionsmannschaft mit Sehbehinderten Sportlern von Barmbek-Uhlenhorst sowie zwei Mannschaften aus Flüchtlingsunterkünften.

Auch die Leichtathletik-Abteilung des SC Urania stellte ein 10-köpfiges Team und konnte sich mit viel Freude auf einen guten dritten Rang kicken.

Bei strahlendem Sonnenschein startete das Turnier am Mittwochmorgen. Das Catering, bestehend aus belegten Brötchen, Kuchen und frisch gelieferten Lahmacuns von einer Steilshooper Moschee, versprach einen erfolgreichen Fußball-Tag.

Hochmotiviert starteten das Team des SC Urania und „United HH“ pünktlich um zehn Uhr mit dem ersten Spiel.

Die Regeln waren für alle klar: Ein Torwart, sechs Feldspieler, 15 Minuten Spielzeit auf dem Querfeld, keine Abseitsregeln, dafür aber eine gehörige Portion Fairness. Als Favorit ging in diesem Jahr der Vorjahressieger „Connect“ ins Turnier.

Das Team vom SC Urania konnte den einen oder anderen in den Vorjahren erprobten Spielzug durchbringen und startete, anders als erwartet, äußerst erfolgreich in das Turnier. Mit drei unentschiedenen Spielen und zwei Siegen reichte es am Ende jedoch nur für den dritten Platz. Der TSV Wandsetal erkämpfte sich den zweiten Platz, musste aber aufgrund von Personalmangel hin und wieder auf die begehrten Spieler der Mannschaft des SC Urania zurückgreifen. Der erste Platz ging auch in diesem Jahr an das laufstarke Team der Patenschaftsorganisation Connect.

Das „bunte“ Fußballturnier unter der Turnierleitung von Thomas Sieg war ein voller Erfolg und zeigte abermals, dass der Sport über alle Grenzen, sprachliche oder kulturelle Barrieren hinwegsieht. Sylke Weise war im Organisationsteam des SC Urania vertreten und resümiert: „Das Turnier wurde nun schon zum dritten Mal erfolgreich durchgeführt und alle Teilnehmer waren begeistert und kommen gerne wieder. Wie immer waren wir natürlich auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Wir hoffen sehr, das Turnier auch im nächsten Jahr wieder ausführen zu können.“

Arne Weise

Leichtathletik / Kindersport

Kindersport und teilweise auch die älteren Leichtathleten trainieren im Winter wieder in den Hallen.

Montags findet ganzjährig Lauftraining draußen statt.

Beim Stadtlauf in Mölln, über 4200m, siegte in der Alters-klasse der W 16 Amelia Sprenger. Maja Kreft wurde 2. Und Soraya Saif belegte den 3. Platz.

Bei den Hamburger Schulmeisterschaften in den Harburger Bergen wurde Amelia Sprenger über 2200 Meter dritte in 9:23,0. Anna Bedi gewann mit der persönlichen Bestleistung von 12,64m im Kugelstoßen den Schulmeistertitel.

Bei den Hamburger Meisterschaften der W 12 wurde Amina Laouina zweite über 800m in 2:51,9.

Nach einem mehrmonatigen Schulaufenthalt wird Kaja Haufe bald wieder aus Canada zurückkehren. Sie war in Canada in einer laufbezogenen Schule und konnte gute Leistungen erzielen.

Als eigene Veranstaltungen richteten wir, diesen Herbst, wieder einen Werfertag aus und führten das Laufabzeichen durch. Im Dezember findet dann noch unser Nikolauslauf statt.

Zum Ende des Jahres möchte ich meinen Dank an alle Aktiven aussprechen. Ich möchte mich auch bei Allen bedanken, die uns bei den verschiedenen Veranstaltungen unterstützt haben.

Euch Allen ein schönes Weihnachtsfest und kommt gut ins neue Jahr 2019

Horst Martens

**Small enough to know you.
Big enough to serve you!**



Shipco Transport

**Snorresgade 18 - 20 - 2300 Copenhagen S / Danmark
Phone: +4532668100 - Fax: +4532574900**

Vorstand

Es liegt ein arbeitsreiches Jahr 2018 hinter uns.

Wir begrüßen unsere neue Abteilung **Functional-Training** ganz herzlich. Bericht Seite 10 & 11.

Wir haben viele Gespräche mit Ämtern und politischen Vertretern verschiedener Parteien geführt die zum größten Teil sehr unerfreulich für uns waren.

Durch die Umgestaltung der Fußballplätze in unserer Nachbarschaft auf Kunstrasen, sind wir nicht mehr attraktiv für neue Mitglieder im Fußballbereich.

Unsere Fußballjugend hat für die neue Saison nur noch drei Mannschaften melden können, im letzten Jahr waren es noch sieben.

Ende 2018 wird unsere defekte Flutlichtanlage ersetzt. Wir werden auf energiesparende LED Leuchten umstellen. Das Projekt wird durch Bundesmittel unterstützt.

Durch vorgezogene Baumaßnahmen in den Turnhallen der Schule Lämmersieth sind in den Wintermonaten sieben Abteilungen betroffen. Wir haben Lösungen erarbeitet und hoffen, dass wir unsere Angebote aufrecht erhalten können.

Der Sportplatz Dulsberg Süd an der Königshütter Strasse ist sanierungsbedürftig. Erste Gespräche lassen vermuten, dass die Leichtathletikanlage bestehen bleibt.

Bei allen Schwierigkeiten die wir zurzeit haben erhalten wir Unterstützung vom Hamburger Sportbund, für die wir uns ganz herzlich bedanken möchten. Der Hamburger Sportbund begleitet und berät uns in allen Vereinsfragen.

Ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer, die im Clubhaus gestrichen haben, Decken wurden saniert, Gartenarbeit und Platzpflege organisiert und, und, und

Der Vorstand

Barmbek trifft im nächsten Spitzenspiel auf den THW Kiel 2

Nach der Partie in Hürup steht für die HG Hamburg-Barmbek an diesem Samstag, 10. November, um 18.30 Uhr im MRG gleich das nächste Spitzenspiel gegen den THW Kiel 2 auf dem Programm.

Denn die Mannschaft von Trainer Christian Sprenger hat am letzten Wochenende nach dem Barmbeker Unentschieden in Hürup mit einem Sieg in Herzhorn und nun 14:2 Punkten die Tabellenführung übernommen und liegt damit knapp vor der HGHB und dem TSV mit jeweils 13:3 Zählern. Bisher musste sich der Nachwuchs des Rekordmeisters nur Hürup mit 19:24 geschlagen geben und konnte bis auf die Partie in Esingen (27:25) alle anderen Spiele recht souverän gewinnen.

Damit hat der THW bereits unter Beweis gestellt, dass er zu Recht als einer der Favoriten auf den Aufstieg gehandelt wird und wird Barmbek mit Sicherheit alles abverlangen. Die junge Mannschaft verfügt über einige starke Spieler und spielt mit viel Tempo nach vorne, sodass für die HGHB eine gute Rückzugsbewegung nötig sein wird. Auch in der Abwehr sollte mit fairer Härte von Beginn an der Grundstein für einfache Tore über Gegenstöße gelegt und im Angriff wie zuletzt geduldig auf gute Chancen gespielt werden.

Mit einem Sieg würde die HGHB wieder am THW vorbeiziehen und die Tabellenspitze zurückerobern! Abhängig vom Ausgang der Partie des TSV Hürup bei der HSG Schülfp/Westerrönfeld/Rendsburg, wäre diese dann ggf. allerdings geteilt. Und auch die HSG, die sich bisher ebenfalls erst einmal der SG Wiffl geschlagen geben musste und noch ein Spiel weniger bestritten hat, mischt noch ganz oben mit.

Dieses Top-Spiel wird vom Partner der HGHB, der Sparda-Bank Hamburg, als ‚Sponsor of the day‘ präsentiert. Neben einigen weiteren Aktionen wird es daher in der Halbzeitpause ein Gewinnspiel geben, bei dem alle Zuschauer die Möglichkeit haben, Logentickets für die Partie des HSV Hamburg gegen den TuSEM Essen in der Barclaycard Arena zu gewinnen!

„Am Samstag erwartet uns eine junge, schnelle und dynamische U23 des THW Kiel. Die Mannschaft um Trainerkollege Christian Sprenger hat bisher nur gegen den TSV Hürup den Kürzeren gezogen. Da wartet Schwerstarbeit in der Rückzugsbewegung sowie im gesamten Defensivspiel auf uns.

Ein echtes Spitzenspiel, auf das wir uns vor hoffentlich voller Halle freuen. Personell können wir allerdings nicht aus dem Vollen schöpfen, denn Martin Laursen wird sicher fehlen und Michael Kintrup plagt sich seit dem Hürupspiel mit einer Muskelverletzung. Sein Einsatz ist mehr als fraglich. Aber so oder so, meine Mannschaft wird Vollgas geben“, so Barmbeks Trainer Holger Bockelmann vor der Partie.

Functional Training – Die neue Abteilung beim SC Urania

Seit dem 1. Oktober 2018 gibt es beim SC Urania die neue Abteilung Functional Training.

Functional Training bzw. Funktionelles Training ist eine ganzheitliche und sportartübergreifende Trainingsform. Sie beinhaltet komplexe Bewegungsabläufe, die mehrere Gelenke und Muskelgruppen gleichzeitig beanspruchen und sich an natürlichen Bewegungen aus dem Alltag und Sport orientieren.

Das Training beim SC Urania verbindet u.a. Mobility, Core- bzw. Rumpfttraining sowie intensives Intervalltraining und Zirkel-Elemente. Dabei werden die freien Übungen vorzugsweise mit dem eigenen Körpergewicht durchgeführt. Es wird aber auch funktionelle Ausrüstung eingesetzt, wie Kettlebells, Schlingentrainer, Minibands, Langhanteln.

Das Ziel des Trainings ist es, die Leistung in den Bereichen Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit zu verbessern. Auch zielt es auf die Optimierung natürlicher Bewegungsmuster und eine Haltungsverbesserung ab.

Die Trainingsgruppe besteht seit ca. 7 Monaten und wird von Tim Hippen trainiert und betreut. Tim ist zertifizierter Functional Trainer und befasst sich seit vielen Jahren mit der Trainingspraxis und -theorie in den Bereichen Fitness/Funktionelles Training/Krafttraining/Mobility.



AUTO-BLUHM GmbH
HAMBURGER TRANSPORTER CENTRUM SEIT ÜBER 35 JAHREN

Andreas-Meyer-Str. 31-35 D-22113 Hamburg Tel: (+49) 040 - 439 33 22 / 040 - 439 22 22
Fax: (+49) 040 - 43 46 08 info@auto-bluhm.de

Functional Training

Voraussetzungen für das Mitmachen sind Motivation und Spaß am Training in einem tollen Team. Das abwechslungsreiche Training eignet sich darüber hinaus auch hervorragend als sinnvolle Ergänzung und Ausgleich zu anderen Sportarten.

Das Training findet aktuell immer Dienstag um 20:30 und Donnerstag um 20:00 in der Turnhalle der Schule Lämmersieth statt. Wer weitere Informationen benötigt und Interesse am Mitmachen bzw. Ausprobieren hat, meldet sich gerne unter: functional-training-dulsberg@gmx.de

Wir freuen uns auf euch!

Euer Functional Training Team



BSM

Büro- & Buchhaltungsservice

Gabriele Manukyan



Buchen laufender Geschäftsvorfälle § 4 (3) EStG, Lohn- und Gehaltsabrechnungen
Organisationsberatung, Einführung und Optimierung von Ablagesystemen
Büroorganisation

Weitere Leistungen auf Anfrage

Für Handwerksbetriebe, Freiberufler, Existenzgründer und Non-Profit-Organisationen

Am Sooren 105
22149 Hamburg

Fon: 040 - 325 135 25
Fax: 040 - 325 135 24
Mobil: 0177 - 200 45 72

service@bsm-mierau.de - www.bsm-mierau.de

Die Seniorenportabteilung "HOL DI FRUCHTIG" hat auf ihrer Abteilungsversammlung, am 23.03.2018, einstimmig beschlossen den Abteilungsbeitrag zum 01.01.2019 um 2,00 Euro zu erhöhen.

Der monatliche Beitrag für die Seniorenportabteilung beträgt ab dem 01.01.2019 16,00 Euro.

Durch die Beitragserhöhung, wird es auch in der Zukunft möglich sein, alle Aktivitäten in unveränderter Form beizubehalten und ein attraktives Angebot zu bieten.

Rudolf Eller

Kassenwart

MAUE & BECKER GMBH

Heizung-, Sanitär-, Energietechnik

Wartungsdienst, Öl-, und Gasfeuerung

Planung – Neubau - Reparatur

Telefon: 538 00 87
22339 Hamburg

Störungsdienst: 538 00 888

Mitglied der Innung Sanitär Heizung Klempner

Senioren­sport

Die Gruppe Senioren­sport wandert gerne durch Wälder

Während der Hamburger Schulferien fallen unsere Leibesübungen aus. Dann wandern wir - an jedem Mittwoch - vorzugsweise durch Waldgebiete, um uns fit zu halten.

Wie wohltuend und gesund ein Waldspaziergang ist, konnte man kürzlich in einer Zeitschrift lesen:

Die würzige Luft mit ihrem Duft nach Erde, Pilzen und Baumharz ist so rein wie sonst nur am Meer oder in den Bergen. Balsam für die Bronchien.

Durch raschelndes Laub zu stapfen, weckt Jugenderinnerungen.

Schon allein der Anblick des Waldes besitzt eine heilende Wirkung: Wenn er von der Sonne in märchenhaft golden-grün­es Licht getaucht wird, verzaubert er alle unsere Sinne. Dabei entspannen sich die Augen, und ein Grosteil der Gehirnzellen ist aktiv.

Es fühlt sich an, als würde man auf einer federnden Wolke aus Nadeln und Blättern laufen. Die Stoßbelastung auf Fuß-, Knie- und Hüftgelenk sowie die Wirbelsäule wird gedämpft, die Durchblutung in der Beinmuskulatur gleichzeitig angeregt – ideal für Menschen mit Rückenschmerzen und Gelenkproblemen. Schon etwa zwei bis drei Kilometer reichen zudem aus, um das Risiko für Herzinfarkt und Schlaganfall erheblich zu reduzieren.

Die Luft im Wald ist voll mit Substanzen, die Pflanzen zum Schutz vor Krankheitserregern und Schädlingen bilden. Atmen Spaziergänger sie ein, stärkt es ihr Immunsystem.

Leise rauschen die Blätter. Wer innehält, dem wird plötzlich bewusst, wie angenehm still es hier im Wald ist.

Wenn Teilnehmer anderer Sportgruppen durch diesen Artikel Lust bekommen haben, bei unseren Wanderungen mal mitzumachen, sind sie herzlich willkommen.

Dieter Held

Damen der TTSG Urania-Bramfeld grüßen von ganz oben

Die 1. Damen hat in der Verbandsoberrliga einen beeindruckenden Saisonstart hingelegt: 5 Ligaspiele, 10:0 Punkte, 40:10 Spiele. Zum Saisonauftakt gab es bei der FTSV Fortuna Elmshorn einen sensationellen 8:0 Kanter Sieg. Wir (und auch die Gegner) rieben uns erstaunt die Augen, waren Spiele zwischen den beiden Teams in den letzten Jahren oftmals eine verdammt enge Kiste gewesen und hatte sich Fortuna im Vergleich zur Vorsaison noch verstärkt.

Warmgespielt vom Sieg gegen Elmshorn ging es am nächsten Tag zu Hause am Lämmersieth gegen das ambitionierte Team des SC Poppenbüttel weiter. Die Gegner liefen in Topbesetzung auf und im Vorwege hätten wohl nur die optimistischsten Zuschauer auf einen Sieg unserer 1. Damen gesetzt. In einem 3-stündigen Fight konnten die Gäste dann aber tatsächlich mit 8:4 bezwungen werden. Wie am Vortag in Elmshorn, wo alle drei 5-Satz-Matches an Urania gingen, gelang dieses Kunststück auch in allen vier 5-Satz-Matches gegen Poppenbüttel. In zwei Spielen mussten sogar Matchbälle abgewehrt werden. Die TTSG Urania-Bramfeld 2018/19 steht nicht mehr nur für Kampfgeist, Teamgeist, Leidenschaft, die Nervenstärke und Siegermentalität sind neu dazugekommen.

Dieses könnte u.a. auch an Neuzugang Lilo Bärbel Rösch im unteren Paarkreuz liegen, die am ersten Doppelspieltag die Zuschauer nicht nur mit technisch und taktisch gutem Tischtennis unterhielt, sondern auch alle ihre Spiele (3 Einzel, 2 Doppel) im fünften Satz gewann.

Dem erfolgreichen Doppelspieltag folgten weitere Siege gegen die Teams von GW Harburg (8:0), ATSV Stockelsdorf (8:3) und SV Siek (8:3). Beeindruckend: Das Team ist bislang im Doppel in dieser Saison noch ungeschlagen (10:0 Matches). Nummer 1 Maike Teuber glänzt außerdem aktuell im oberen Paarkreuz mit einer Bilanz von 11:1 Matches.

Tischtennis

Urania grüßt also von der Tabellenspitze mit inzwischen schon vier Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten. Weitere fünf Spiele sind in der Hinserie allerdings noch zu absolvieren mehrheitlich gegen die stärkeren Teams der Liga. Ziel bleibt die Herbstmeisterschaft.

Was die erste Damenmannschaft kann das können auch die anderen Damenteams. Sowohl die zweite Damen (Hamburgliga) als auch die dritte Damen (1. Landesliga) sind in dieser Saison noch ungeschlagen und grüßen von der Tabellenspitze. Das ist wohl einmalig im Hamburger Damentischtennis nach $\frac{1}{4}$ der Saison.

Michaela Bruchlos und Stephan Zeyn



v.l.n.r.: Bärbel Rösch, Anja Scholz, Nancy Trompelt,
Maike Teuber, Christina Janz, Michaela Bruchlos

Tabellenführung für die 2. Damen: Mit Maskottchen „Mini“ nach Spiel 7 weiter ungeschlagen

Auch der große Verlust unserer Mannschaftskollegin, Lara Nortmann – die fest die Daumen von den Fidschi-Inseln drückt – konnte die Siegesserie der 2. Damen, u.a. durch den starken Einsatz von Nathalie Mocker im Doppel sowie im oberen Paarkreuz, nicht stoppen. An Stelle von Lara, die leider erst in einigen Monaten von ihrem Work&Travel zurück sein wird, ist nun das von der Mannschaft im Heide-Park erworbene Maskottchen „Mini“ mit von der Partie und hat bisher einen sehr guten Job als Glücksbringer gemacht:

Am Samstag, 20.10., traten wir gegen den Top-Favoriten der Hamburg-Liga, Oberalster VfW, an. Während in der letzten Saison (Hinrunde 1:7/ Rückrunde 1:7) noch kein Land in Sicht war, wurde Dank des Trainingsfleißes der letzten Monate der Traum vom scheinbar unmöglichen Sieg wahr. Vor rekordverdächtiger Zuschauerzahl bei heimischer Kulisse und einem nervenaufreibenden Punkt-um-Punkt-Spiel, erkämpften wir uns einen Zwischenstand von 5:5. Bis zu diesem Zwischenstand, hatten wir zu keinem Zeitpunkt des Spiels die Führung übernommen. Erst in den entscheidenden Abschlussdoppeln, als beide Paarungen – Nathalie Mocker / Franziska Großer und Annika Zeyn / Ramona Peter – über sich hinauswuchsen, konnte das an Spannung nicht zu überbietende Spiel letztlich mit 7:5 gewonnen werden, denn wir waren in beiden Abschlussdoppel jeweils erst im fünften Satz erfolgreich. Wir bedanken uns für die zahlreiche, lautstarke und wichtige Unterstützung unserer Vereinskollegen und Gäste!



Blumenhaus Asmussen

Meisterbetrieb

Firmenbetreuung | Hochzeitsfloristik

Trauerfloristik | Beratung vor Ort | Lieferservice

Inh. Sonja Asmussen | Pillauer Straße 53 | 22047 Hamburg

Fon. 040 - 693 17 72 | Fax. 040 - 696 15 26 | www.blumenhaus-asmussen.de

Mo: 7.00 - 13.00 + 14.15 - 18.30 | Di - Fr: 7.30 - 13.00 + 14.15 - 18.30 | Sa: 7.30 - 12.30

Tischtennis

Genauso stark wie die Doppel zuvor endeten, startete am darauffolgenden Montag das Spiel gegen die Angstgegnerinnen vom TTC Neuenfelde. Ein großes Dankeschön geht an Martina Staats aus der 3. Damen, die keine Mühe scheute und uns am Montagabend im äußersten Westen des Alten Landes unterstützte. Nach dem 2:0 Doppel-Auftakt, folgten fünf erfolgreiche Einzeleinsätze von den Stammspielerinnen. Trotz überragender Leistung und noch größerem Kampfgeist, unterlag Martina unglücklich im fünften Satz (14:16) der Neuenfelderin und überließ den Gastgeberinnen einen Ehrenpunkt. Mit einem abschließenden 7:1 Auswärtssieg bleibt unsere Siegesserie mit 14:0 Punkten weiter ungebrochen.

Annika Zeyn



v.l.n.r.: Annika Zeyn, Nathalie Mocker, Maskottchen Mini, Franziska Großler, Ramona Peter

Geburtstage



Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß,
Gesundheit und Freude im
neuen Lebensjahr!



Januar			
am	wird		Jahre
3	Seider	Gisela	86
3	Cassel	Hans	83
7	Jasper	Henry	60
12	Huettmann	Angelika	67
16	Engelbrecht	Waltraut	88
18	Voigt	Carsten	63
24	Markewitz	Uwe	77
25	Damm	Horst	82
25	Heberle	Jutta	64
31	Malchau	Irmgard	85

Februar			
am	wird		Jahre
20	Schanmach	Ruth	88
20	Voss	Jutta	65
22	Rietschel	Manfred	73
25	Brey	Udo	62

März			
am	wird		Jahre
6	Ahrens	Karl-Heinz	72
7	Heinemeier	Dieter	64
8	Hars	Ursula	80
8	Kosgalwies	Aida	77
9	Steyer	Rosemarie	80
16	Mueller	Gerhard	79
16	Fritze	Sylvia	75
18	Boettcher	Jngeborg	70
20	Hetemann	Martin	69
22	Bruhn	Karin	75
24	Thomsen	Jens	78
28	Prehn	Karin	79
29	Wessel	Inga	64

Februar			
am	wird		Jahre
3	Schaffgotsch	Jennifer	72
3	Dreyer	Gisela	66
9	Ludwig	Marieanne	79
10	Daehncke	Annemarie	83
12	Luckau	Hildegard	84
15	Boehnke	Joachim	76
17	Wendt	Annegret	70

Badminton • Fußball • Handball • Kindersport • Leichtathletik •
Tischtennis • Gymnastik • Schach • Seniorensport

IMPRESSUM

„URANIA NEWS“ ist die Vereinszeitung des SC URANIA von 1931 e.V. und erscheint mindestens viermal im Jahr mit einer Auflage von 700 Exemplaren. Die Abgabe an alle Vereinsmitglieder erfolgt kostenfrei im Rahmen der Monatsbeiträge.

Alle nicht gekennzeichneten Artikel sind Beiträge des Vorstandes

Herausgeber:

SC URANIA von 1931 e.V., Geschäftsstelle, Club- und Jugendheim Habichtstr. 14, 22305 Hamburg, Tel. 691 50 69 .

Vereinskonto: Hamburger Sparkasse,
IBAN: DE60 2005 0550 1233 1220 25
BIC: HASPDEHHXXX

Spendenkonto des SC URANIA v. 1931 e.V.:
Hamburger Sparkasse,
IBAN: DE17 2005 0550 1233 1234 78
BIC: HASPDEHHXXX

Redaktion, Satz, Anzeigenannahme:

Weise, Andreas, Bengelsdorffstr. 2,
22179 Hamburg, Telefon: 68 87 37 30,
redaktion@scurania.de

Druck:

KARL BERGMANN & SOHN e.K.
Sieker Landstraße 126, 22143 Hamburg
Telefon (040) 299 25 90.

Geschäftsstelle:

Habichtstr. 14, Eingang über den
Sportplatz (Keller), Tel. 691 50 69,
Fax 69 79 64 67

www.scurania.de, info@scurania.de

Dienstags: 17.30 – 19.30 Uhr

Sportplatz Tel. 690 30 36

SC-URANIA – Anschriften

Vorstand

1. **Vorsitzender:** Weise, Andreas, Bengelsdorffstr. 2,
22179 Hamburg, Tel.: 688 73 730

2. **Vorsitzender:** Behrendt, Michael, Dulsberg-Süd 9,
22049 Hamburg

3. **Vorsitzender:** Levien, Oliver, Twietenknick 34a,
22395 Hamburg, Tel 60 44 96 55, Fax 60 44 96 54

Schatzmeister:

Jugendwartin: Weise, Sylke, Bengelsdorffstr. 2,
22179 Hamburg, Tel.: 688 73 730

Schriftführerin: Evren, Nisa, Gropiusring 75,
22309 Hamburg

Integrationsbeauftragte: Evren, Esra,
Gropiusring 75, 22309 Hamburg

Beisitzer: Sieg, Thomas, Meister-Francke-Str. 26,
22309 Hamburg, Tel.: 0172 - 659 97 55

Beisitzer: Lindhorst, Heinzwerner, Perthesweg 56,
20535 Hamburg, Tel 200 46 12

Abteilungen

Badminton: Lindhorst, Heinzwerner s.o.

Fussball-Herren: Behrendt, Michael, s.o.

Fussball-Jugend: Düsenberg, Ralph, Ilenkruut 45,
22179 Hamburg, Tel. 690 63 52

Schiedsrichter: Sieg, Thomas, Meister-Francke-Str.
26, 22309 Hamburg, Tel.: 0172 - 659 97 55

HGHB-Handball: Schlösser, Uwe, Hummelsbüttler
Weg 36, 20339 Hamburg. Tel. 671 085 21

Kindersport: Martens, Horst, Narzissenweg 12,
22047 Hamburg, Tel. 693 81 69

Leichtathletik: Martens, Horst, s.o.

Tischtennis: Zeyn, Stephan, Nienhagener Str. 23,
22147 Hamburg, Tel 64 86 01 04

Gymnastik: Martens, Ursula, Narzissenweg 12,
22047 Hamburg, Tel 693 81 69

Schach: Lindhorst, Heinzwerner s.o.

Seniorensport: Hartmann, Dagmar, Meisenstr. 25,
Wohnung 523, 22305 Hamburg, Tel. 61 40 89

Indiaca: Haupt, Nico,
nico.haupt.1985@googlegmail.com

Vorsitzender: Martens, Horst, Narzissenweg 12,
22047 Hamburg, Tel. 693 81 69

Zum Schützenhof

FEIERABEND HAT
KEINEN DRESSCODE.

www.holsten.de



ECKEN. KANTEN. HOLSTEN.

DAS **ZICKE ZACKE**

Speisen, Getränke und vieles mehr...

Öffnungszeiten

Mo Ruhetag

Di - Fr 16.00 - open end

Sa

So 10.00 - 15.00

Das Zicke Zacke

Habichtstr. 14

22305 Hamburg